



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

XXXX

Drucksache XXI-A XXX
Datum XX.XX.2019

Kleine Anfrage

von

Wolfgang Ziegert, Robert Jarowoy (Fraktion Die Linke)

Hohenesch 70-72

Im Rahmen der Akteneinsicht wegen der strittig gestellten Gewerbehofzufahrt / Durchfahrt Hohenesch 70 wurde deutlich, dass bei dem Neuausbau zweier DG-Wohnungen im Hohenesch 70 und 72 dies nur unter der Bedingung des Nachweises eines Kfz-Stellplatzes im Hof des Hauses 70 und unter der Auflage der Einrichtung einer Kinderspielfläche genehmigt wurde. Des Weiteren mussten für alle Wohneinheiten im Kellerbereich Abstellflächen ausgewiesen werden.

Nun betreibt die Heinze/Wenig GbR seit einigen Jahren im EG des Hauses 70-72 drei Ferienwohnungen, bei deren Einrichtung anscheinend Abstellflächen aufgelöst wurden.

Deshalb fragen wir :

- 1) Wann wurde zuletzt der Nachweis der Kellerflächen für alle Wohneinheiten des Hauses Hohenesch 70 -72 erbracht und geprüft ?**
- 2) Falls zeitweilig nicht alle Abstellflächen existierten, welche Maßnahmen wurden vom Amt wann ergriffen, um die baurechtlichen Bedingungen wieder herzustellen ?**
- 3) Wann wurde die geforderte Kinderspielfläche hergerichtet und abgenommen, wie ist deren Zugänglichkeit abgesichert ?**
- 4) Wann wurde der geforderte Kfz-Stellplatz hergerichtet ?**
- 5) Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die Zufahrt zu dem die Genehmigungsbedingung darstellenden Stellplatz im Hofbereich hinter Haus 70-72 zu sichern ?**

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.